

- Sport - Lokalsport - [Warum Sporting Lissabon und der FC Everton in Ober-Rosbach spielen](#)



Jugendfußball pur: 48 Mannschaften der Altersklasse U10 bestreiten am Wochenende 256 Spiele auf der Sportanlage Eisenkrain in Rosbach. © Nici Merz

0

Aktualisiert am: 16.05.19 - 07:00

## Warum Sporting Lissabon und der FC Everton in Ober-Rosbach spielen

- Von **Michael Nickolaus**

Sporting Lissabon kommt. Everton und Genua ebenso. International renommierte Namen. Vier Klubs der Fußball-Bundesliga sind beim U10-Turnier des FC Ober-Rosbach ebenfalls am Start.

Am Wochenende spielen 48 Mannschaften aus zehn Nationen in 256 Partien um den "Rosbacher Cup 2019". Nie war das Teilnehmerfeld internationaler besetzt. Nie haben so viele Mannschaften teilgenommen. Mit der achten Auflage des U 10-Fußballturniers setzt der FC Ober-Rosbach neue Maßstäbe. Gekickt wird am Samstag (9 bis 18.30 Uhr) und Sonntag (9 bis 17 Uhr) auf fünf Kleinfeldern auf der Sportanlage Eisenkrain in Ober-Rosbach. Mehr als 100 Helfer aus den Reihen der FCO-Jugendfußballschule, die das Event ausrichtet, sind in die Turniertage eingebunden. "Die sportliche Qualität wurde noch einmal erhöht", ist Organisationschef Stefan Corthaus überzeugt. Mehr als 1000 Kicker, Eltern und auch Scouts werden erwartet.

Ein Wermutstropfen: Aus der Wetterau sind nur die JSG Petterweil/Rodheim (eine Mannschaft) sowie der Gastgeber (drei Mannschaften) am Start. "Das ist natürlich schade. In der Region Frankfurt ist das Interesse größer und die interne Kommunikation offenbar anders strukturiert", sagt Corthaus. Denn: Wer dabei sein möchte, der muss andere Vereine für eine, manchmal zwei Nächte bei sich aufnehmen.

Die weiteste Anreise hat HJK Helsinki. Lokomotive Moskau hat am Mittwoch seine Teilnahme abgesagt. Ungewöhnlich sicherlich ist die Vorbereitung des FC Watford aus Großbritannien, der mit zwei Teams antritt. Die Statuten der englischen Football Association sehen für Klubs der Premier League eine Vor-Ort-Besichtigung vor. Spielstätte, Umkleide und Hotel sind vor einem Turnier durch den Jugendkoordinator zu inspizieren.

### **Was steckt hinter der Idee, Top-Vereine in die Wetterau zu holen?**

"Wir wollen unseren Kindern etwas Besonderes bieten. Wer kann schon von sich behaupten, einmal gegen einen international renommierten Klub gespielt zu haben? Wenn auch nur in der Jugend. Wir wollen unseren Kindern solche Erlebnisse mitgeben", sagt Corthaus.

### **Wie kommt der FCO an Klubs wie Sporting Lissabon oder den FC Everton?**

Die Vermittlung koordiniert die Agentur PTSports. Andreas Saur ist lizenziertes Spielervermittler der UEFA und hält seit Jahren Kontakt zu europäischen Topklubs. Vereine buchen über ihn ihre Turniere. Wichtig sei es, sich frühzeitig die Zusage von zwei, drei namhaften Vereinen zu sichern. "Wenn andere das sehen, dann ziehen sie auch eher nach", sagt Corthaus. Schon in diesen Tagen werden Einladungen für das kommende Jahr ausgesprochen.

### **Fordern internationale Klubs auch Antrittsgeld?**

Von den Topklubs werden die Flugkosten übernommen. Sportgerechtes Essen wird gestellt. Den Trainern wird zudem ein Hotelzimmer bezahlt. Den deutschen Vereinen werden ebenfalls Fahrtgelder erstattet. Die Kinder selbst sind privat untergebracht. Klubs, die in Rosbach mitspielen wollen, müssen ein Gastteam beherbergen.

### **Sind die Zehnjährigen aus nationalen und internationalen Topklubs tatsächlich schon besser?**

Ja. Die Kinder sind fußballerisch reifer. "Da ist eine andere Dynamik und Ballsicherheit im Spiel. Man sieht: Da steht - beispielsweise - nach Ballverlusten, ein Konzept dahinter. Die Kommunikation ist eine ganz andere. Diese Jungs sind oft auch gedanken- und handlungsschneller", sagt Corthaus.

### **Welche Bedingungen knüpfen Topklubs an ihre Teilnahme?**

In der Altersklasse U 10 gibt es keinen bundesweiten Spielbetrieb. Die Topklubs wollen sich in erster Linie mit gleich starken Mannschaften messen und suchen zudem den internationalen Vergleich. Aus diesem Grund wurde der Modus in all den Jahren immer wieder überarbeitet, wurden auch Ideen und Anregungen

aufgegriffen. "Die Großen sind - wenn sie sich denn wie erwartet durchsetzen - früher und länger zusammen in einem Pool. Dennoch haben die Kleinen in der Vorrunde zumindest mal gegen einen Großen gespielt", erklärt Corthaus.

### **Welche Besonderheiten gibt es?**

Nach der Vorrunden wird in sogenannten Gold-, Silber- und Bronzerunden gespielt; quasi in drei eigenständigen Turnieren; nach entsprechender Leistungsstärke. Die schwächsten Vorrunden-Mannschaften tragen somit ihren eigenen Wettbewerb aus, kommen somit auf eine adäquate Zahl an Turnierspielen.

### **Ist ein solches Turnier auch in älteren Jahrgängen denkbar?**

Nein. Nicht in Ober-Rosbach. Nicht in dieser Größenordnung. Auf dem Sportgelände am Eisenkrain stehen ein Natur- und ein Kunstrasenplatz zur Verfügung. Im U10-Bereich können somit fünf Spiele gleichzeitig stattfinden. Ältere Jahrgänge spielen auf dem Großfeld und obendrein in Konkurrenz. "Da brauchen die Klubs den Aufwand, zu Turnieren zu reisen, nicht in diesem Maß betreiben", sagt Corthaus.